

INHALTSVERZEICHNIS

<i>Vorwort zur deutschen Ausgabe</i>	VII
<i>Vorwort zur englischen Ausgabe</i>	XI
<i>Einleitung</i>	1
<i>I. Die antinaturalistischen Doktrinen des Historizismus</i>	5
1. Verallgemeinerung	6
2. Experimente	7
3. Neuheit	8
4. Komplexität	10
5. Ungenauigkeit der Voraussage	11
6. Objektivität und Wertung	12
7. „Ganzheitliche“ Betrachtungsweise (Holismus)	14
8. Intuitives Verstehen	16
9. Quantitative Methoden	19
10. Essentialismus oder Nominalismus?	21
<i>II. Die pronaturalistischen Doktrinen des Historizismus</i>	29
11. Vergleich mit der Astronomie. Langfristige Prognosen und Großprognosen	30
12. Die Beobachtungsbasis	31
13. Soziale Dynamik	32
14. Historische Gesetze	33
15. Geschichtsprophetie oder Sozialtechnik?	34
16. Die Theorie der historischen Entwicklung	36
17. Interpretation statt Planung des sozialen Wandels	40
18. Abschluß der Analyse	42

<i>III. Kritik der antinaturalistischen Doktrinen</i>	45
19. Praktische Ziele dieser Kritik	45
20. Die technologisch orientierte Soziologie	47
21. Stückwerk-Technik statt utopischer Technik	51
22. Die unheilige Allianz mit dem Utopismus	57
23. Kritik des Holismus	61
24. Die holistische Theorie des Sozialesperiments	66
25. Die Variabilität der Versuchsbedingungen	74
26. Sind Verallgemeinerungen auf Epochen beschränkt?	77
<i>IV. Kritik der pronaturalistischen Doktrinen</i>	83
27. Gibt es ein Entwicklungsgesetz? Gesetze und Trends	83
28. Die Methode der Reduktion. Kausale Erklärung. Prognose und Prophezeiung	94
29. Die Einheit der Methode	102
30. Theoretische und historische Wissenschaften	112
31. Situationslogik in der Geschichte. Historische Interpretation	115
32. Die institutionelle Theorie des Fortschritts	119
33. Abschluß: Die emotionelle Anziehungskraft des Historizismus	125
<i>Personenregister</i>	127
<i>Sachregister</i>	129